

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870**

339 (11.12.1870) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 339. (Zweites Blatt) Sonntag den 11. Dezember

1870.

## Einladung.

Am Sonntag den 18. und Montag den 19. d. M. von eils bis ein Uhr Mittags geschieht in der Sacristei die Wahl von 4 Mitgliedern in die katholische Stiftungs-Commission hier. Näheres besagt der Anschlag an der großen Kirchen-Thüre.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1870.

Gaß, Pfarrer.

## Unterstützungsverein für bedürftige Familien einberufener Soldaten.

Weitere Gaben haben wir erhalten:

I. Für Karlsruhe und den Kreisbezirk: Von E. durch Herrn St. Pf. Zimmermann 5 fl., von F. H. 10 fl., von Ungenannt durch Herrn Vielesfeld 5 fl., von C. D. 17 fl., von Herrn Geh. Rath Kühenthal 10 fl. pro August bis mit Dezember, von Herrn Obergeometer Fris 10 fl., durch Herrn Oberbaur. erweisen Lauter 20 fl. 41 fr. Zusammen 61 fl. 41 fr. Dazu die früher angezeigten 11,670 fl. 7 fr. Gesamtsumme 11,731 fl. 48 fr.

II. Für Baden überhaupt: Durch Groß. Hoftheaterverwaltung als Reinerlös von der Oper, die Zauberflöte, am 3. Dezember d. J. 1120 fl. 28 fr. Dazu die früher angezeigten 12,731 fl. 16 fr. Gesamtsumme 13,851 fl. 44 fr.

III. Für die Hinterlassenen der im Krieg Gefallenen: Von Ungenannt durch Herrn Vielesfeld 5 fl., durch den Ausschuss der Viktoria-Invalidenstiftung in Berlin von Herrn Dr. W. Pauli aus Frankfurt 7 fl., von Herrn Geh. Rath Kühenthal 10 fl. pro August bis mit Dezember, von Herrn C. T. Hinz 20 fl. Zusammen 42 fl. Dazu die früher angezeigten 450 fl. 27 fr. Gesamtsumme 492 fl. 27 fr.

Verichtigung. In der Anzeige vom 27. Nov. d. J. soll es unter Nr. II. heißen: Von dem Comité des Hilfsvereins in San Franzisko 465 fl. 30 fr., statt aus einer Sammlung deutscher Damen daselbst.

Herzlichen Dank und Gottes Segen für obige Spenden.

A. W. Doll.

## Dankagung.

Im Abendgottesdienst am 9. Dezember habe ich erhalten von Ungenannt „Zu Weihnachten für die im Felde stehenden Soldaten“ 4 fl. Herzlichen Dank mit dem Bemerkten, daß ich ungehäumt die Gabe ihrem Zwecke gemäß verwenden werde.

G. Längin, Stadtpfarrer.

51.

## Städtisches Krankenhaus.

Zur Weihnachtsfeier für unsere Kranken bitten wir auch dieses Jahr um gefällige Gaben. Es wollen solche bei den Schwestern im städtischen Krankenhause gefälligst abgegeben werden.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1870.

## Privatspargelgesellschaft.

21. Bei der Privatsparcasse (verderer zirkel 5) finden jeden Werktag Aufnahmen in die Privatspargelgesellschaft statt und werden die betreffenden Sparbüchlein ausgefertigt.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1870.

Der Verwaltungsrath.

## Männer-Hilfsverein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.

## Dienstaustheiler

für Sonntag den 11. bis Montag den 12. Dezember, Nachmittags 1 Uhr.

Nr. 1 bis 4 Uhr:

Nr. 114 Hr. G. Wanner, Nr. 32 Hr. B. Eisenlohr;

Nr. 4 bis 7 Uhr:

Nr. 34 Hr. Dr. Ullmann, Nr. 38 Hr. G. Peter;

Nr. 7 bis 11 Uhr:

Nr. 27 Hr. L. Weber, Nr. 35 Hr. G. Gerich;

Nr. 11 bis Nr. 7 Uhr (N.D.):

Nr. 79 Hr. K. Pring, Nr. 80 Hr. G. Krayer, Nr. 82 Hr. G. Bisfinger, Nr. 84

Dr. G. Weidelt;

Nr. 7 bis 10 Uhr:

Nr. 33 Hr. G. Nagel, Nr. 36 Hr. G. Krauth;

Nr. 10 bis Nr. 1 Uhr:

Nr. 37 Hr. L. Klein, Nr. 40 Hr. J. Gang.

## Bekanntmachung.

21. In Folge höherer Verfügung werden

Dienstag den 20. d. M.,

Vormittags 1/2 10 Uhr,

im Gebäude Groß. Direction der Verkehrs-

anstalten 80—90 Jenner alte Paderbücher, Ma-

nualien, Fracht- und Stundenettel nebst einer Partdie alter Zeitungen gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, wo die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1870.

Groß. Postmaterialverwaltung.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Montag den 12. Dezember 1870,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

2 Spiegelchränke.

Karlsruhe, den 28. November 1870.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

## Zimmer zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 18 ist im untern Stock ein freundlich möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf den 1. Januar zu vermieten.

\* Ein auf die Straße gehendes, neu möblirtes Zimmer mit zwei Kreuzstücken ist Akademiestraße 9 im zweiten Stock sogleich oder später zu vermieten. — Auch wird daselbst auf Weihnachten ein einfaches, ordentliches Mädchen in Dienst gesucht.

\* Ein sehr schönes, möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Langestraße 74 (Marktplatz), Stiege rechts.

## Dienst-Anträge.

\* Ein gewandtes, fleißiges Mädchen findet auf Weihnachten eine sehr rentable Stelle: Schützenstraße 41 hinter dem Neubau.

Ein Mädchen, welches kochen, etwas nähen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 18 im untern Stock.

\* Ein solides, fleißiges, junges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterziehen will, wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Auf Weihnachten wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht: Leopoldstraße 4 im dritten Stock.

\* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auch auf Weihnachten eine Stelle: Kreuzstraße 7.

\* Ein braves Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle: Ritterstraße 18 im untern Stock.

\* Ein Mädchen, das etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Akademiestraße 41 im untern Stock.

## Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches sehr gut nähen, bügeln und waschen, zudem auch einer besseren Küche vorstehen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle bei einer Herrschaft oder in einem unabhängigen Haushalte. Zu erfragen Langestraße 144 unten, von 3 bis 6 Uhr.



*J. Lehle* **8000 fl.**  
 werden gegen erstes Unterpfand auf ein biestiges Haus, welches mehr als doppelten Werth hat, sogleich oder auf 23. Januar aufzunehmen u. gesucht. Schriftliche, mit P. M. bezeichnete Anerbieten wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben. 21.

**Agenten-Gesuch.**  
 \*2.1. Ein bedeutendes Champaagner Haus in Reims sucht für Karlsruher einen soliden, tüchtigen Agent. Offerten unter E. K. besorgt das Kontor des Tagblattes.

**Privat-Bekanntmachungen.**  
 Erbsen, Zwetschgen, Nudeln, Maccaoni, Sago, Reis und Gerste bei

2.2. **W. G. Born.**

2.2. **Hübelbrod,**  
 von heute an extra-feines, jeden Tag frisch, empfiehlt

**Karl Schwindt,**  
 Hofbäcker, Ludwigsplatz

**Karlsruher Wasser**  
 von **F. Wolff & Sohn.**  
 Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichem Verhältnis verbunden, daß es nicht nur als angenehmstes Trichwasser, sondern auch als vortreffliches Unterstützungsmittel bei Kopfschmerz, Zahnschmerz u. s. w. allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird.  
 Preis der ganzen Flasche 30 kr.  
 Kistchen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 kr.  
 Von unserm ächten Karlsruher Wasser bestehen hier keine Zweigniederlagen. Jedes Glas trägt auf der Etiquette unsere Unterschrift und Fabrikzeichen.  
**Friedrich Wolff & Sohn.**

**Gegen Zahnschmerz**  
 empfiehlt zum augenblicklichen Stillen **Apotheker Bergmann's Zahnwolle** aus Paris à Hälfe 9 kr.  
**F. E. Weissbrod.**

**Jagdpulver, Schroth, Bündhütchen,**  
 empfiehlt **W. L. Schwaab,**  
 2.2. **C. Hauser's** Nachfolger.

**Müßliche Festgeschenke.**  
 Wintermützen für Herren u. Knaben, Glacé-, Buckskin-, Militär- u. gefütterte Lederhandschuhe, gestickte Hausmützen; selbstgefertigte Gummihosenträger u. Strumpfbänder empfiehlt ergebenst **Stahl, Hoffädler,**  
 \*3.1. Langestraße 107.

2.1. **Zur Feinbäckerei**  
 empfiehlt  
 Mandeln, neue, süße, Rosinen und Corinthen, Citronat und Orangeat, feine Gewürze,  
 reinen gestoßenen Zucker, Backpoudre und Backoblaten, reinen Havanna-Honig, holländischen Syrup  
**Conradin Haagel,**  
 Großh. Ho-Lieferant.

**LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT**  
 aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika)  
 LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.  
 Grosse Ersparniss für Haushaltungen.  
 Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu 1/3 des Preises derjenigen aus frischem Fleische. — Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.  
 Stärkung für Schwache und Kranke.  
 Zwei Goldene Medaillen, Paris 1867; Goldene Medaille, Havre 1868.  
 Das grosse Ehrendiplom — die höchste Auszeichnung — Amsterdam 1869.  
 Detail-Preise für ganz Deutschland:  
 1 engl. 7 Topf. 1/2 engl. 7 Topf. 1/4 engl. 7 Topf. 1/8 engl. 7 Topf.  
 à fl. 5. 33. fl. 2. 54. fl. 1. 36. fl. — 54 kr.  
*J. Liebig* Nur acht, wenn jeder Topf nebenstehende Unterschriften trägt: *M. J. Schaufelberg*  
 Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken.  
 En gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:  
 Herren **Bassermann & Herrschel, Mannheim.**

**Für Weihnachten.**  
 Gegen Baareinsendung oder Postnachnahme versenden wir in gueter Verpackung **Nürnbergger Spielwaaren**  
 aller Art zu billigen Preisen, besonders empfehlen wir folgende Novitäten:  
**1. Gesellschaftsspiele:**  
 Englischs Kirchturmrennen. Groß mit Kirche. Würfelspiel in Carton 1 fl. 30 kr.  
 Barbarossaspiel, unterhaltendes Lotto mit 50 Nummern 7 Steinen und eleg. Spielplan in Carton 1 fl. 30 kr.  
 Plänklerschach, unterhaltendes Brettspiel mit 18 feinen Figuren . . . . . — fl. 45 kr.  
**2. Cubusspiele:**  
 Schlachten-Cubuspiel . . . . . 2 fl. 24 kr.  
 Sanfte Jugendzeit . . . . . 1 fl. 32 kr.  
 Geographisches Cubuspiel (6 Karten) . . . . . 1 fl. 24 kr.  
 Weltkugelspiel (3 ritzbare Globus) . . . . . 2 fl. 42 kr.  
**3. Aufstellspiele,**  
 sämtlich in elegantem Carton und brillanter Ausstattung:  
 Zoologischer Garten mit 100 Thieren in Gruppen und belehrendem Texte in 3 Sprachen 5 fl. 24 kr.  
 Thierleben, Pflanzenleben, Feuerwehr, Jahrmarkt, Puppenstube, Bergwerk à 1 fl. 30 kr.  
 Das siegreiche deutsche Heer 1 fl. 30 kr.  
 Deutschlands Heldenkampf 2 fl. 42 kr.  
**4. Zinnfiguren (sehr fein, in eleganten Holzkästen):**  
 Die Schlachten bei Sedan, Wörth, Weissenburg und Orleans à — fl. 54 kr.  
**5. Schablonsenspiele:**  
 Mit 9 Schablonsen, Tusch, Pinsel, Reibschale, in Carton à — fl. 45 kr.  
 Mit 12 Schablonsen, Pinsel, Reibschale und 12 Tuschfarben, in polirten Holzkästen 1 fl. — kr.  
 Elegante Etuis für Damen (Schablonsen) zur Wäschestrickelei mit Alphabet, Ziffern und Stilmuster — fl. 39 kr.  
 Bestellungen im Werthe von 4 fl. werden franco effectuirt  
**C. G. Zeh'sche Kunsthandlung,**  
 in Nürnberg, Kaiserstraße 23.

*N.N.*



**N. L. Homburger**

empfiehlt zu

**Weihnachtsgeschenken**

in frischen Sendungen:

das Neueste in

Baschliks, Capotten,  
Chemisettes, Garnituren,  
Kragen, Stulpen,  
gestickten u. glatten Satistüchern,  
gestickten Herren- und Damen-  
Hemden,

Moiré-Schürzen, 7.3.

Shetland-Châles,

ächten Valenciennes, Point-

spitzen,

Unterröcken, Jacken,

seidenen Fichus etc.

unter Zusicherung billigster Preise.

**Winter-Weberzieher,**

Preis 12, 14, 16, 18, 20—36 fl.,

empfiehlt in reichster Auswahl

**E. Hirsch,**

Langestraße 137.

**Zu Weihnachtsgeschenken geeignet**

empfiehlt das

**Pianoforte-Lager**

von **H. Vögelin,** Lammstraße 3,

Notenpulte, Notengestelle, Klavierstühle, Zithern und Zithersaiten, die beliebten  
Metallklavierchen von 54 kr. an und eine große Auswahl besserer Kinderinstru-  
mente, als: Trommeln, Trompeten und Ziehharmonien.

5.2.

**Schwarze und farbige Seidenzeuge,**

3.1.

**Seiden-Sammte**

und acht ostindische Doularde,

**Kleiderstoffe**

jeder Art,

Neuheiten in Broches, Fichus und andern Gegen-  
ständen sind in großer Auswahl bei mir eingetroffen, die  
ich hiemit zu

**Weihnachts Geschenken**

bestens empfehle.

**Julius Weeber.**



**Für Damen:**

**Baschlicks**  
von der reichsten bis zur einfachen Ausstattung,

**Kopffhals**  
weiß und farbig,

**Stoffkapuzen,**  
**Wollene Hauben**  
geschlossen und offen,

**Lange Schälchen**  
in Wolle und Seide,

**Pellerine,**  
**Seelenwärmer**  
in feiner und einfacher Ausstattung,

**Halstücher,**  
**Handschuhe**  
in besonders großer Auswahl,

**Pulswärmer,**  
**Ritterstaucher,**  
**Alpaca-Blousen,**  
**Weisse Moll-Blousen,**  
**Gestickte**  
**Chemisetten mit Stulpen**  
in reichen und einfachen Mustern,

**Garnirte Unterröcke**  
in verschiedener Ausstattung,

**Seidene Schürzen**  
sowie  
**Noirt-Schürzen**  
ausgarnirt und einfach,

**Seidene Stulpen,**  
**Schleier,**  
**Schwarzer Schminck:**  
**Ohringe,**  
**Brochen und Medaillon,**  
**Armbänder.**

**Zum Besuche**  
meiner reichhaltig ausgestatteten  
**Weihnachtsausstellung**

erlaube ich mir höflichst einzuladen.

**Friedrich Wirth,**

Längestraße 122, Ecke der Waldstraße,  
gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Eine große Auswahl

**Ungekleideter Puppen**

zu verschiedenen Preisen,

**Gestrickte Puppen**

ein praktisches unzerbrechliches Spielzeug  
für kleine Kinder,

**Puppenköpfe u. Puppengestelle,**

Schuhe, Stiefel, Strümpfe und Hauben  
für Puppen.

**Für Herren:**

**Salstücher**  
(Cachene),  
vieredig und lang,  
**Handschuhe,**  
**Unterjacken**  
in Baumwolle, Wolle und Seide,  
**Unterhosen**  
in Baumwolle und Wolle,  
**Socken**  
gewebt und in Handstrickerei.

**Für Soldaten:**

**Tricothemden,**  
**Unterleibchen und Hosen**  
in Wolle und Baumwolle,  
**Puls- und Kniewärmer,**  
**Leibbinden,**  
**Socken,**  
**Feldmützen**  
in Wolle.

**Für Kinder:**

**Wollene Kleidchen**  
mit und ohne Ständerel,  
**Unterröckchen,**  
**Jäckchen,**  
**Rittelchen,**  
**Stoffkapuzen,**  
**Wollene Kapuzen,**  
**Knabenhütchen,**  
**Handschuhe**  
gefüllt u. ungefüllt,  
**Fausthandschuhe,**  
**Gamaschen,**  
**Weisse Schürzchen,**  
**Schleier.**

3.2. An den **Sonntagen des**  
**Monat Dezember** (das Christ-  
fest ausgenommen) ist das Geschäft  
des Unterzeichneten von 11 Uhr Vor-  
mittags bis 7 Uhr Abends geöffnet.  
**Louis Döring.**

**Zur Nachricht**

diene derjenigen geehrten Dame, welche  
sich vergangenen Mittwoch in einem Laden  
nach einer **Garnitur** erkundigte, daß  
für den Preis zwei Fauteuils mit inbe-  
griffen waren. \*2.2.



**Geiger'sche Trinkhalle.**

Heute, Sonntag den 11. Dezember 1870

finden auf vielseitiges Verlangen zwei außergewöhnliche  
**Zauber-Vorstellungen**

unter Mitwirkung der Mühlburger Feuerwehrmusik statt.

Anfang der ersten Vorstellung 3 Uhr, der zweiten Abends 7 Uhr.

Die Halle ist gut geheizt und für ein gutes Glas Bier bestens gesorgt.

**Eintritt nach Belieben.**

Achtungsvoll

**Ferdinand Schmidt aus Karlsruhe.**

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der H. v. Müller'schen Hofbuchhandlung.